

Inhalt

Vorwort 13

Abkürzungen 14

Erster Teil

Grundlagen

§ 1. Römisches Recht und österreichisches Privatrecht 17

§ 2. Die Entwicklung des römischen Privatrechts 19

 I. Ius civile 19

 II. Ius honorarium 20

 III. Juristenrecht 22

 IV. Justinians Gesetzgebungswerk 25

 V. Vom römischen Recht zum ius commune 26

§ 3. Ius 28

 I. Ars boni et aequi 28

 II. Bedeutungen von ius 29

 III. Recht und Sitte 29

 IV. Ius civile und ius gentium 30

 V. Recht und actio 31

Zweiter Teil

Personen- und Familienrecht

§ 4. Grundbegriffe des Personenrechts 33

 I. Rechtssubjekte 33

 II. Rechtsfähigkeit und Handlungsfähigkeit 35

§ 5. Die Rechtsstellung des Menschen 38

 I. Der Beginn des menschlichen Lebens 38

 II. Das Ende des menschlichen Lebens 42

 III. Kriegsgefangenschaft 43

 IV. Sklaven und Freigelassene 45

 V. Hauskinder und Sklaven 49

§ 6. Geschäftsfähigkeit. Tutela und cura 53

 I. Geschäftsfähigkeit 54

 II. Tutela impuberum. Cura minorum 57

§ 7. Familie und Verwandtschaft 61

§ 8. Eherecht 62

I.	Das Wesen der römischen Ehe	62
II.	Verlöbnis (sponsalia)	63
III.	Ehehindernisse	64
IV.	Ehegesetze des Augustus	65
V.	Eheschließung	66
VI.	Auflösung der Ehe	67
VII.	Manus	67
§ 9.	Ehegüterrecht	68
I.	Gütertrennung	68
II.	Schenkungsverbot	68
III.	Heiratsgut (dos)	69
§ 10.	Kindschaftsrecht	71

Dritter Teil
Erbrecht

§ 11.	Funktion und Grundbegriffe	74
§ 12.	Intestaterbfolge	75
I.	Verwandtenerbfolge	75
II.	Ehegattenerbrecht	83
§ 13.	Testamentarische Erbfolge	83
I.	Ius civile	83
II.	Ius honorarium	86
III.	Kodizill	86
§ 14.	Noterbrecht	87
§ 15.	Der Erbgang	88
I.	Allgemeines	88
II.	Erwerb der zivilen hereditas	88
III.	Der Erwerb der bonorum possessio	89
IV.	Die Erbschaftssteuer	89
V.	Hindernisse beim Erbgang	89
VI.	Die hereditas iacens	90
VII.	Erbschaftsschulden	90
VIII.	Veräußerungsakte an der Verlassenschaft	91
IX.	Transmission	92
X.	Erbenlose Verlassenschaft	92
§ 16.	Erbenmehrheit	93
I.	Erbengemeinschaft	93
II.	Erbteilung	93
III.	Akkreszenz	93
IV.	Kollation	94

§ 17. Der Schutz des Erbrechts	96
I. Der Schutz des zivilen Erbrechts	96
II. Schutz der bonorum possessio	97
III. Schutz des Pflichtteilsrechts	98
§ 18. Legate und Fideikomnisse	98
I. Vermächtnisse. Übersicht	98
II. Die Legate	99
III. Die Fideikomnisse	102
IV. Universalfideikomnisse	103
§ 19. Die Schenkung von Todes wegen (<i>donatio mortis causa</i>)	105

Vierter Teil Sachenrecht

§ 20. Funktion und Kennzeichen des Sachenrechts	107
§ 21. Die Sachen (res)	108
I. Begriff	108
II. Arten von Sachen	109
§ 22. Eigentum und Besitz	112
I. Eigentum	112
II. Besitz (possessio): Arten des Besitzes	119
III. Erwerb und Verlust von Eigentum und Besitz	121
IV. Rechtsschutz und Besitzschutz	133
§ 23. Dingliche Nutzungsrechte	139
I. Dienstbarkeiten	139
II. Erbpacht und Baurecht	143
III. Sicherungseigentum und Pfandrecht	144

Fünfter Teil, erste Hälfte Schuldrecht – Besonderer Teil

§ 24. Die Stipulation	153
I. Abschluss	153
II. Rechtsschutz aus der Stipulation	153
III. Anwendungsbereich der Stipulation	154
IV. Kausale und abstrakte Stipulation	154
§ 25. Die Realkontrakte	155
I. Das mutuum	155
II. Das commodatum	158
III. Das depositum	158
IV. Das pignus (Pfandrealkontrakt)	159
V. Die fiducia	160

§ 26. Der Kaufvertrag (<i>emptio venditio</i>)	160
I. Abschluss, Inhalt, Rechtsschutz	162
II. Kauf und Eigentumsübergang	167
III. Probleme bei der Abwicklung eines Kaufvertrages	170
IV. Die Gewährleistung für Rechtsmängel	175
V. Gewährleistung für Sachmängel	177
VI. Nebenabreden beim Kaufvertrag	181
§ 27. Die <i>locatio conductio</i>	182
I. Abgrenzungsfragen	183
II. Miete und Pacht	184
III. Der Dienstvertrag	189
IV. Der Werkvertrag	189
§ 28. <i>Mandatum</i> und <i>negotiorum gestio</i>	191
I. Das <i>mandatum</i>	191
II. Die <i>negotiorum gestio</i>	194
§ 29. <i>Societas</i> und <i>communio</i>	196
I. Die <i>societas</i>	196
II. Schuldrechtliche Aspekte bei der <i>communio</i>	198
§ 30. Die <i>Innominatkontrakte</i>	198
I. Klassische Ausgangsfälle	199
II. Spätklassische Verallgemeinerungen	199
§ 31. <i>Pacta praetoria</i>	200
I. Das <i>constitutum debiti</i>	200
II. Das <i>receptum argentarii</i>	200
III. Das <i>receptum arbitri</i>	200
IV. Das <i>receptum nautarum, cauponum et stabulariorum</i>	201
§ 32. Die adjektivischen Klagen	201
I. Allgemeines und Übersicht	201
II. Die <i>actio quod iussu</i>	203
III. Die <i>actio de peculio vel de in rem verso</i>	203
§ 33. Die Schenkung	204
I. Begriff	204
II. Form der Schenkung	204
III. Einschränkungen der Schenkung	205
§ 34. Kondiktionen und ungerechtfertigte Bereicherung	206
I. Zum Begriff <i>condictio</i>	206
II. Die Leistungskondiktionen	207
III. Zum Inhalt der Leistungskondiktionen	210
IV. Zur <i>condictio pretii</i>	210
V. Prätorische Bereicherungsklagen	210

§ 35. Delikte und Quasidelikte	211
I. Das furtum	211
II. Rapina	213
III. Damnum iniuria datum	213
IV. Iniuria	216
V. Prätorische Delikte und Quasidelikte	217
VI. Allgemeine Probleme bei Deliktsklagen	220
VII. Die Noxalhaftung	221
VIII. Die Haftung für Tiere	222

Fünfter Teil, zweite Hälfte

Schuldrecht – Allgemeiner Teil

§ 36. Die obligatio	223
I. Begriff	223
II. Schuld und Haftung	223
III. Einteilung der Obligationen	225
§ 37. Verträge und Rechtsgeschäfte	227
I. Zum Begriff Rechtsgeschäft	227
II. Arten und Einteilungen der Rechtsgeschäfte	228
III. Einteilungen der schuldrechtlichen Verträge	229
IV. Das pactum	231
V. Die Vertragsfreiheit	232
VI. Die Form von Rechtsgeschäften	234
VII. Vertragsabschluss und Willensmängel	235
VIII. Die Auslegung von Rechtsgeschäften	240
IX. Unmöglichkeit	241
X. Unerlaubtheit	243
XI. Bedingung, Befristung, Auflage	244
XII. Das unwirksame Rechtsgeschäft	247
§ 38. Der Inhalt der Obligationen	249
I. Dare, facere und praestare	249
II. Verträge zugunsten Dritter	250
III. Stück-, Gattungs- und Wahlschulden	250
IV. Typisierung der Vertragspflichten	251
V. Zeit und Ort der Leistung	252
VI. Zinsen	253
VII. Die Schadenersatzpflicht	253
VIII. Konventionalstrafe	255

§ 39. Haftung als Verantwortlichkeit und Vertretungspflicht	256
I. Deliktische Verantwortlichkeit	256
II. Vertragliche Verantwortlichkeit	257
III. Gefahrtragung	259
§ 40. Die Leistungsstörungen	260
I. Übersicht	260
II. Die nachträgliche Unmöglichkeit (Leistungsvereitelung)	260
III. Der Schuldnerverzug	261
IV. Der Gläubigerverzug	262
§ 41. Das Erlöschen der Obligationen	262
I. Übersicht	262
II. Die solutio	263
III. Die Kompensation	264
IV. Die Erlassgeschäfte	266
§ 42. Novation und Delegation	267
I. Die Novationsstipulation	267
II. Novationswirkungen im Prozess	269
III. Die Delegation (Anweisung)	269
§ 43. Mehrheit von Beteiligten	271
I. Übersicht über die Gestaltungsmöglichkeiten	271
II. Teilschuld und Gesamtschuld	272
III. Die Gesamtschuld im römischen Recht	273
§ 44. Ein- und Hinzutritt dritter Personen	274
I. Übersicht	274
II. Die Zession	275
III. Die Bürgschaft	277
IV. Das SC Vellaeantum	281

Sechster Teil
Zivilprozessrecht

§ 45. Allgemeines	282
§ 46. Die historische Entwicklung	283
I. Prozessarten	283
II. Entwicklung	284
§ 47. Die Legisaktionen	285
§ 48. Der Formularprozess	286
I. Ablaufsübersicht	286
II. Die actiones und ihre Formeln	289
III. Beteiligte	294
IV. Die Ladung	295
V. Verhalten des Beklagten in iure	296

VI. Die litis contestatio 297

VII. Das Verfahren apud iudicem 298

VIII. Das Urteil 299

IX. Die pluris petitio („Überklagen“) 300

X. Die Vollstreckung 301

XI. Sonstige prätorische Rechtsschutzmittel 302

§ 49. Der Kognitionsprozess 304

§ 50. Nachklassische Sonderverfahren 305

Sachregister 307